

Pflegehinweise für ein Ohrknorpelpiercing

Ein Piercing im Ohrknorpel ist sehr empfindlich und die Abheilung sehr langwierig. Man sollte sämtliche Kosmetika, Haarfarbe, Staub und Verschmutzungen etc. fernhalten (nur klares Wasser in dem Bereich verwenden), aber auch Druck, Reibung und Hängenbleiben (vor allem durch offene Haare, Mützen, Kopfhörer etc.) vermeiden und nicht mit dem Schmuck spielen oder am Ohr herumbiegen! Es könnte sonst zu starker Schwellung, schweren Entzündungen und/oder Bildung von wildem Fleisch kommen.

Zum Reinigen und Pflegen des Piercings benötigt Ihr Cleany Skin oder NaCl 0,9%. Sprüht damit 3 x am Tag Wattestäbchen richtig nass ein, tragt es auf und lasst es einen Moment einwirken und entfernt dann sämtliches Sekret und Verkrustungen von den Einstichen und vom Schmuck. Nur zum Reinigen und nur wenn der Schmuck vollkommen sauber und feucht von der Flüssigkeit ist, im Stichkanal bewegen. Niemals zwischendurch!

Bevor das Piercing berührt wird, immer gründlich die Hände waschen und wenn möglich desinfizieren!

Mindestens 8 Wochen lang dürft Ihr nicht ins Solarium oder in die pralle Sonne und in die Sauna gehen. Wenn Ihr im Schwimmbad oder im See baden gehen wollt, solltet Ihr bis zur Abheilung mit dem Kopf über Wasser bleiben.

Ein Piercing ist für den dauerhaften Verbleib bestimmt. Der Schmuck sollte nur zum Wechseln (sicherheitshalber im Studio) herausgenommen werden. Das gilt ganz besonders für die Abheilphase, aber auch für die Zeit danach. Piercings wachsen teilweise sehr schnell zu, ziehen sich aber zumindest stark zusammen, so dass man den Schmuck nicht mehr hinein bekommt. Solltet Ihr mal eine Kugel oder sogar den ganzen Schmuck verlieren, muss sofort Ersatz eingesetzt werden. Am nächsten Tag kann es schon zu spät sein.

Habt Ihr eine OP geplant oder müsst zum MRT, lasst Euch bitte Bioplastschmuck einsetzen, der drinbleiben darf. Wenn Ihr Euch in der Abheilphase gegen das Piercing entscheidet, darf es erst herausgenommen werden, wenn etwaige Entzündungen abgeheilt sind, ansonsten könnte sich die Entzündung verkapseln.

Beim Stechen wird ein neuer Termin vereinbart, bei dem der Ersteinsatzschmuck kostenlos gegen einen kürzeren Stecker bzw. kleineren Ring ausgetauscht wird, da die Ausgangsgröße nicht mehr benötigt wird. Noch ein paar Wochen/Monate später erfolgt der zweite kostenlose Tausch, wenn es abgeheilt ist. Erst nach dem vollständigen Abheilen kann Schmuck mit Motiven o.ä. eingesetzt werden. Dies solltet ihr zumindest das erste Mal hier machen lassen, weil Piercingsschmuck immer individuell angepasst werden muss.

Solltet Ihr irgendwelche Probleme mit dem Ohrknorpelpiercing oder Fragen haben, kommt bitte sofort her. Bei Entzündungen oder sonstigen Problemen zögert es nicht hinaus, vorbeizukommen. Es muss sofort etwas unternommen werden, damit es sich nicht noch mehr verschlimmert. Das gleiche gilt, wenn das Piercing nicht spätestens nach 1 Jahr komplett abgeheilt ist. Wenn nicht sofort die Möglichkeit besteht herzukommen, holt Euch erst einmal aus der Apotheke Tyrosur-Gel und behandelt damit das entzündete Piercing alle 8 Stunden solange, bis Ihr kommen könnt. Meldet Euch dann aber trotzdem telefonisch oder über WhatsApp.

Viel Spaß mit dem Piercing wünscht Euch die Painstation

Pflegehinweise für ein Ohrknorpelpiercing

Ein Piercing im Ohrknorpel ist sehr empfindlich und die Abheilung sehr langwierig. Man sollte sämtliche Kosmetika, Haarfarbe, Staub und Verschmutzungen etc. fernhalten (nur klares Wasser in dem Bereich verwenden), aber auch Druck, Reibung und Hängenbleiben (vor allem durch offene Haare, Mützen, Kopfhörer etc.) vermeiden und nicht mit dem Schmuck spielen oder am Ohr herumbiegen! Es könnte sonst zu starker Schwellung, schweren Entzündungen und/oder Bildung von wildem Fleisch kommen.

Zum Reinigen und Pflegen des Piercings benötigt Ihr Cleany Skin oder NaCl 0,9%. Sprüht damit 3 x am Tag Wattestäbchen richtig nass ein, tragt es auf und lasst es einen Moment einwirken und entfernt dann sämtliches Sekret und Verkrustungen von den Einstichen und vom Schmuck. Nur zum Reinigen und nur wenn der Schmuck vollkommen sauber und feucht von der Flüssigkeit ist, im Stichkanal bewegen. Niemals zwischendurch!

Bevor das Piercing berührt wird, immer gründlich die Hände waschen und wenn möglich desinfizieren!

Mindestens 8 Wochen lang dürft Ihr nicht ins Solarium oder in die pralle Sonne und in die Sauna gehen. Wenn Ihr im Schwimmbad oder im See baden gehen wollt, solltet Ihr bis zur Abheilung mit dem Kopf über Wasser bleiben.

Ein Piercing ist für den dauerhaften Verbleib bestimmt. Der Schmuck sollte nur zum Wechseln (sicherheitshalber im Studio) herausgenommen werden. Das gilt ganz besonders für die Abheilphase, aber auch für die Zeit danach. Piercings wachsen teilweise sehr schnell zu, ziehen sich aber zumindest stark zusammen, so dass man den Schmuck nicht mehr hinein bekommt. Solltet Ihr mal eine Kugel oder sogar den ganzen Schmuck verlieren, muss sofort Ersatz eingesetzt werden. Am nächsten Tag kann es schon zu spät sein.

Habt Ihr eine OP geplant oder müsst zum MRT, lasst Euch bitte Bioplastschmuck einsetzen, der drinbleiben darf. Wenn Ihr Euch in der Abheilphase gegen das Piercing entscheidet, darf es erst herausgenommen werden, wenn etwaige Entzündungen abgeheilt sind, ansonsten könnte sich die Entzündung verkapseln.

Beim Stechen wird ein neuer Termin vereinbart, bei dem der Ersteinsatzschmuck kostenlos gegen einen kürzeren Stecker bzw. kleineren Ring ausgetauscht wird, da die Ausgangsgröße nicht mehr benötigt wird. Noch ein paar Wochen/Monate später erfolgt der zweite kostenlose Tausch, wenn es abgeheilt ist. Erst nach dem vollständigen Abheilen kann Schmuck mit Motiven o.ä. eingesetzt werden. Dies solltet ihr zumindest das erste Mal hier machen lassen, weil Piercingsschmuck immer individuell angepasst werden muss.

Solltet Ihr irgendwelche Probleme mit dem Ohrknorpelpiercing oder Fragen haben, kommt bitte sofort her. Bei Entzündungen oder sonstigen Problemen zögert es nicht hinaus, vorbeizukommen. Es muss sofort etwas unternommen werden, damit es sich nicht noch mehr verschlimmert. Das gleiche gilt, wenn das Piercing nicht spätestens nach 1 Jahr komplett abgeheilt ist. Wenn nicht sofort die Möglichkeit besteht herzukommen, holt Euch erst einmal aus der Apotheke Tyrosur-Gel und behandelt damit das entzündete Piercing alle 8 Stunden solange, bis Ihr kommen könnt. Meldet Euch dann aber trotzdem telefonisch oder über WhatsApp.

Viel Spaß mit dem Piercing wünscht Euch die Painstation